

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

16.08.2024

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 390|24

**Mann von Jugendlichen ausgeraubt | Gestohlenes Motorrad
aufgefunden | Fund einer Granate u.a.**

Ersteller: Sandra Freitag (sf), Berit Wünscher (bw)

Mann von Jugendlichen ausgeraubt

Ort: Leipzig (Connewitz), Kohrener Straße

Zeit: 15.08.2024, gegen 02:30 Uhr

In der Nacht von Mittwoch zu Donnerstag war ein 45-jähriger auf dem Connewitzer Hildebrandplatz, als ihm ein Jugendlicher plötzlich und unvermittelt sein Mobiltelefon aus der Hand schlug. Der Jugendliche war in Begleitung zweier weiterer Jugendlicher. In der weiteren Folge bekam der 45-Jährige einen Schlag auf den Kopf. Ihm wurden seine persönlichen Sachen weggenommen und die unbekannten Tatverdächtigen flüchteten in Richtung Bornaische Straße/ Zwenkauer Straße. Der 45-jährige wurde verletzt und musste stationär in einem Krankenhaus aufgenommen werden. Es entstand ein Stehlschaden im niedrigen dreistelligen Bereich. Zu den Angreifern ist bisher folgendes bekannt:

- etwa 15 bis 16 Jahre alt
- circa 1,70 Meter groß
- schlanke Gestalt
- kindliche Stimmlage
- nordafrikanischer Phänotyp

Die Kriminalpolizei ermittelt wegen eines Raubdeliktes. Zeuginnen und Zeugen, die Hinweise zum Sachverhalt oder den unbekannten Tatverdächtigen geben können, werden gebeten, sich bei der

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Kriminalpolizei, Dimitroffstraße 1 in 04107 Leipzig, Tel. (0341) 966 4 6666 zu melden. (sf)

Einbruch in Schulgebäude

Ort: Leipzig (Grünau-Mitte)

Zeit: 14.08.2024, 21:00 Uhr bis 15.08.2024, 06:30 Uhr

Unbekannte drangen in der Nacht von Mittwoch zu Donnerstag über ein offenes Fenster in ein Schulgebäude ein. Die unbekannten Tatverdächtigen brachen in der Folge mehrere Räume auf und durchsuchten sie. Sie stahlen einen Safe sowie einen Laptop und Bargeld. Der Stehlschaden wurde mit einem Betrag im niedrigen vierstelligen beziffert. Der verursachte Sachschaden beträgt etwa 3.000 Euro. Die Kriminalpolizei sicherte Spuren am Tatort und ermittelt wegen eines besonders schweren Falls des Diebstahls. (sf)

Gestohlenes Motorrad aufgefunden - ein Tatverdächtiger bekannt

Ort: Leipzig (Sellerhausen-Stünz), Geithainer Straße

Zeit: 15.08.2024, 04:30 Uhr

In den gestrigen frühen Morgenstunden teilten Zeugen der Polizei mit, dass sie gesehen hatten, wie Unbekannte ein Motorrad KTM in einem Hinterhof abstellten und das Zündschloss gezogen war. In der weiteren Folge entfernten sich die unbekannten Tatverdächtigen mit Fahrrädern vom Ort. Die Polizei stellte in der Geithainer Straße das besagte Motorrad fest und nahm Rücksprache mit den Zeugen. Durch diese konnte im Verlauf ein Tatverdächtiger (24, deutsch) namentlich bekannt gemacht werden. Die Halterin des Motorrads (57) wurde informiert. Der Tatort und die Art und Weise des Diebstahls sind noch unbekannt, da das Fahrzeug zu diesem Zeitpunkt vom Sohn (19) der Halterin genutzt wurde. Dieser hatte den Diebstahl noch nicht bemerkt. Die Höhe des Sachschadens wird auf 7.000 bis 8.000 Euro geschätzt. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen eines besonders schweren Falls des Diebstahls aufgenommen. (bw)

Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen

Ort: Leipzig

Zeit: 15.08.2025, 10:15 Uhr und 20:50 Uhr

Beamte der gemeinsamen Einsatzgruppe Bahnhof-Zentrum stellten am Donnerstagvormittag am Richard-Wagner-Platz einen Mann (44, lettisch) fest, der offen sichtbar ein verfassungsfeindliches Tattoo an seinem Bein trug. Sie belehrten den Mann, dass es verboten ist, ein derartiges Tattoo öffentlich sichtbar zu tragen und leiteten ein Ermittlungsverfahren wegen des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen ein. Am Abend stellten Polizisten des Fachdienstes Objektschutz den Mann in der Löhrrstraße fest. Abermals trug er sein verfassungsfeindlich sichtbar in der Öffentlichkeit. Sie leiteten ein weiteres Ermittlungsverfahren gegen den

44-Jährigen ein, forderten ihn zum Abdecken des Tattoos auf und erteilten ihm einen Platzverweis. (sf)

Einbruch in Parteibüro

Ort: Torgau

Zeit: 15.08.2024, 08:30 Uhr bis 12:10 Uhr

Unbekannte drangen am Donnerstag durch Aufziehen der verschlossenen Eingangstür in ein Parteibüro ein und stahlen etwa einhundert Wahlplakate. Es entstand ein Stehlschaden im niedrigen dreistelligen Bereich. Der verursachte Sachschaden wurde mit etwa 1.000 Euro beziffert. Die Polizei ermittelt wegen eines besonders schweren Falls des Diebstahls. (sf)

Wahlplakate beschädigt – Tatverdächtiger gestellt

Ort: Leipzig (Schleußig), Könneritzstraße

Zeit: 16.08.2024, 00:50 Uhr

In der vergangenen Nacht beobachtete ein Zeuge (44) einen Mann (56, rumänisch), der in der Könneritzstraße Wahlplakate verschiedener Parteien von Laternenmasten abbriss. Der Zeuge konnte dem Mann, der mit einer Straßenbahn wegfuhr, hinterherfahren, sodass die hinzugerufenen Polizisten den Tatverdächtigen an der Angerbrücke stellen und identifizieren konnten. Gegen ihn wird nun wegen einer Sachbeschädigung ermittelt. (sf)

Verkehrsunfall auf der BAB 38

Ort: BAB 38, i. Fr. Dresden, Neue Harth

Unfallzeit: 15.08.2024, gegen 19:40 Uhr

Am Donnerstagabend fuhr eine 34-Jährige mit ihrem Pkw Opel auf der Bundesautobahn 38 in Richtung Dresden. Etwa auf Höhe der Anschlussstelle Neue Harth kam sie aus bislang unbekannter Ursache nach rechts von der Fahrbahn ab und fuhr in die dortige Leitplanke. Die 34-Jährige verletzte sich und musste zur medizinischen Behandlung in ein Krankenhaus gebracht werden. Die Fahrbahn in Richtung Dresden musste für etwa eine Stunde voll gesperrt werden. Anschließend konnte der Verkehr über die linke Fahrspur weiterfahren. Die Höhe des Sachschadens konnte noch nicht beziffert werden. Die Verkehrspolizei ermittelt zur Unfallursache. (sf)

Fund einer Granate

Ort: Bad Lausick, Käthe-Kollwitz-Straße

Zeit: 15.08.2024, 16:00 Uhr

Während Baumaßnahmen auf einem Grundstück wurde ein bombenähnlicher Gegenstand gefunden. Durch den Kampfmittelbeseitigungsdienst wurde festgestellt, dass es sich bei dem gefundenen Objekt um eine circa 7 Zentimeter große Sprenggranate

handelte. Diese wurde durch den Kampfmittelbeseitigungsdienst gesichert, abtransportiert und fachgerecht entsorgt. (sf)

Raubdelikt

Ort: Leipzig (Gohlis-Süd), Georg-Schumann-Straße

Zeit: 16.08.2024, 02:45 Uhr

In der vergangenen Nacht war ein 50-Jähriger in der Georg-Schumann-Straße unterwegs, als er auf Höhe der Hausnummer 88 von drei Männern angesprochen wurde. Die unbekannten Tatverdächtigen forderten ihn auf, seine Wertsachen herauszugeben. Als er die Herausgabe verweigerte, schlugen sie ihn und entwendeten ihm gewaltsam die Geldbörse und das Mobiltelefon. Anschließend flüchteten die Unbekannten über die Lindenthaler Straße in Richtung Norden. Der 50-Jährige wurde leicht verletzt und musste ambulant in einem Krankenhaus versorgt werden. Zu den unbekannten Angreifern konnte er keine Beschreibung mehr abgeben, er erinnerte sich nur, dass eine Person mit einem Fahrrad mit Seitentaschen unterwegs war.

Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen wegen des Verdachts eines Raubes aufgenommen.

Zeuginnen und Zeugen, die Hinweise zum Sachverhalt oder den unbekannten Tatverdächtigen geben können, werden gebeten, sich bei der Kriminalpolizei, Dimitroffstraße 1 in 04107 Leipzig, Tel. (0341) 966 4 6666 zu melden. (sf)